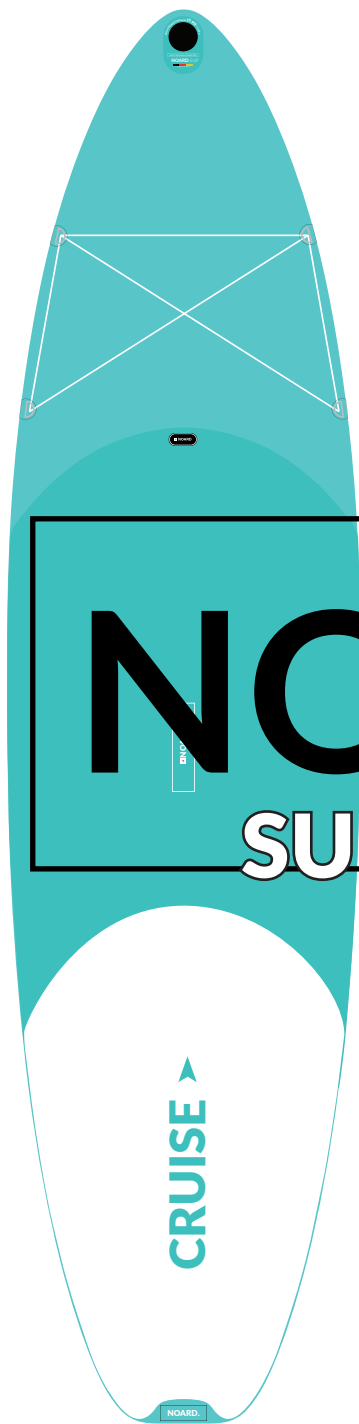




NOARD.

SUPANLEITUNG

Sicherheitshinweise



ATTENTION! NO PROTECTION AGAINST DROWING



NO PROTECTION
AGAINST DROWING

WARNUNG! KEIN SCHUTZ GEGEN ERTRINKEN!



SWIMMERS ONLY !



SWIMMERS ONLY

NUR FÜR SCHWIMMER!



Made in PRC

Importeur: NIS - Nautic Internet Shop GmbH | Rathausstraße 4 | 20095 Hamburg

Sicherheitshinweise

Paddelsport kann gefährlich und sehr erschöpfend sein. Benutzer dieses Produkts sollten sich jederzeit bewusst sein, dass das Benutzen eines Stand-up-paddles nur unter sicheren Umständen und idealerweise immer in Begleitung einer zweiten Person stattfinden sollte, da es sonst durch Unfälle auf dem Wasser leicht zu sehr gefährlichen und sogar lebensgefährlichen Situationen kommen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer eigenen Sicherheit immer die folgenden Regeln und Hinweise, die am Anwendungsort für Wasserfahrzeuge geltenden Gesetze und den gesunden Menschenverstand.

- Immer nur zusammen mit anderen Personen paddeln, die in einer Notsituation helfen könnten.
- Benutzen Sie immer eine Sicherheitsleine, die am Board befestigt wird.
- Tragen Sie eine geeignete, geprüfte und zugelassene Schwimmhilfe/Schwimmweste.
- Paddeln Sie immer nur unter sicheren und berechenbaren Bedingungen.
- Achten Sie auf wechselnde Wetterbedingungen.
- Vermeiden Sie paddeln bei seewärts gerichtetem, ablandigen Wind und generell bei starkem Wind.
- Paddeln Sie nur im Rahmen Ihrer Fähigkeit - Beachten Sie Ihre körperlichen Grenzen.
- Verwenden Sie das Sportgerät NIEMALS unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder von Medikamenten und Substanzen, die Einfluss auf Ihre körperliche Verfassung haben.

Vorbereitung

1-2 Wählen Sie eine glatte und saubere Oberfläche, um das Board zu entfalten und aufzubauen.

3-4 Schrauben Sie die Ventilkappe ab, drücken Sie den Druckknopf darunter ein und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn.

4. Stecken Sie die Pumpendüse in die Ventilaufnahme. Stellen Sie sicher, dass der Pumpenschlauch fest in der Ventilaufnahme sitzt. Beginnen Sie nun mit dem Aufpumpen des Brettes, indem Sie den Pumpenkolben nach oben und unten bewegen, bis Sie den gewünschten Druck erreicht haben.

1



2



3



4



5

**Bis maximal
15 PSI / 1,05 Bar
aufpumpen**

ACHTUNG: Der maximale Luftdruck für dieses Produkt ist 15 psi und darf nicht überschritten werden. Beschädigungen, die durch Aufpumpen über diesen maximalen Druck hinaus entstehen, fallen NICHT unter die Gewährleistung des Herstellers und werden nicht vom Hersteller ersetzt.

Tipps zum Aufbau

- Das Board kann entweder mit unserer Handpumpe oder mit einer geeigneten elektrischen Pumpe aufgeblasen werden.
- **ACHTUNG:** Benutzen Sie KEINEN LUFTKOMPRESSOR. Schäden, die durch die Verwendung eines Kompressors im Allgemeinen verursacht werden, werden nicht vom Hersteller ersetzt.
ACHTUNG: Beschädigungen, die durch Aufpumpen über diesen maximalen Druck hinaus entstehen, fallen NICHT unter die Gewährleistung des Herstellers und werden nicht vom Hersteller ersetzt.
- Nach 2 oder 3 Tagen kann es zu einer geringen Abnahme des Drucks z.B. aufgrund einer Temperaturänderung kommen. In diesem Fall passen Sie den Druck bitte wieder entsprechend an.
- Vor einer längeren Tour blasen Sie das Board mindestens für volle 24 Stunden auf, um sicherzustellen, dass das Board absolut luftdicht ist und um eventuelle Schäden während der Einlagerung auszuschließen. Sollten Sie einen Druckabfall feststellen, folgen Sie bitte den Anweisungen im Abschnitt „Suchen und Reparieren von Löchern und Undichtigkeiten“ dieser Bedienungsanleitung.
- Es ist nicht zwingend erforderlich, dass Board auf den maximalen Druck von 15 PSI aufzupumpen. Ein guter erster Indikator für ausreichenden Druck sollte sein, dass das Board auf festen Druck mit den Händen nicht nachgibt.
- Pumpen Sie das Board nicht auf einen zu hohen Druck auf, wenn es dauerhaft starker Sonneneinstrahlung und sehr hohen Temperaturen ausgesetzt ist verringern Sie gegeben falls den Druck dann etwas. Das Paddeln in kaltem Wasser kann den gegenteiligen Effekt mit sich bringen. Der Druck im Board sinkt etwas. Korrigieren Sie den Druck dann gegebenenfalls etwas nach oben.
Es ist generell vorteilhaft eine Pumpe mit zu führen, damit der Druck jederzeit auf die Anforderungen angepasst werden kann.
- Setzen Sie nach dem Aufpumpen das Ventil kurz unter Wasser und prüfen Sie die Dichtigkeit.
Bei eventueller Blasenbildung bitte den Ventileinsatz mit dem beigefüg-

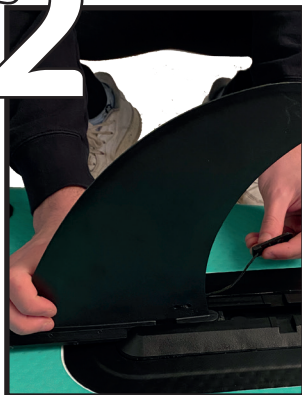
Montage der Finne

Sobald das Board aufgeblasen ist, installieren Sie zunächst die mittlere Finne. Schieben Sie die Finne in den Schlitz (1) von vorne nach hinten (2). Sobald die Finne vollständig eingesetzt ist, sichern Sie diese mit der Klammer (3).

1



2



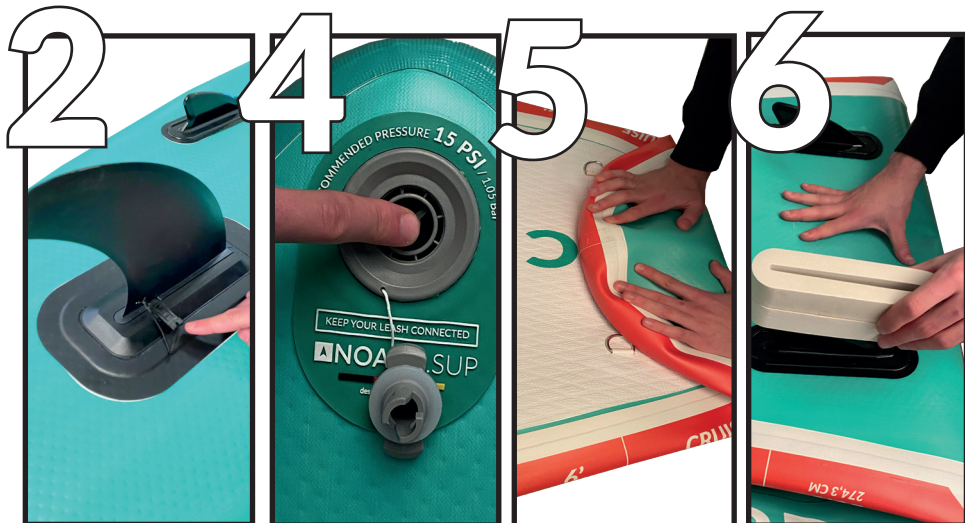
3



**Achten Sie immer
darauf, dass die Finne
mit der Klammer
gesichert ist.**

Zusammenbauen

1. Entfernen Sie die Klammer, mit der die zentrale Finne gesichert wurde.
2. Entfernen Sie dann die zentrale Finne, indem Sie sie nach vorne schieben. Drehen Sie das Bord dann um (wie bei Nutzung).
3. Entfernen Sie die Ventilkappe durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn.
4. Drücken Sie dann den Ventilstift ein. ACHTUNG: Anfangs entströmt die Luft mit einem kräftigen Geräusch. Erschrecken Sie sich nicht. Das ist normal und lässt mit nachlassendem Luftdruck im Board nach. Wenn der Anfangsdruck nachlässt, arretieren Sie den Ventilstift durch Drehung im Uhrzeigersinn in der Stellung „OPEN“ so, dass die Luft komplett und dauerhaft entweichen kann.
5. Beginnen Sie, das Board sorgfältig von hinten nach vorne in kleinen Abschnitten zu falten, bis Sie die Seitenfinnen erreichen.
6. Setzen Sie die Protektoren über die Seitenflossen, um Schäden am Board zu verhindern.
7. Falten Sie das Board weiter, bis Sie das Ende des Brettes erreichen. Einmal gefaltet, verwenden Sie den Spanngurt, um das Brett in dieser Position zu sichern, damit es abschließend so in der Tragetasche verpackt werden kann.



Reperatur & Pflege

AUFFINDEN UND BEHEBEN VON UNDICHTIGKEITEN

Ihr Board besteht aus hochfestem PVC, wenn Risse oder ein Loch entstehen kann das PVC in der Regel recht einfach mit dem enthaltenen Reparaturset instand gesetzt werden. Lesen Sie die folgenden Tipps sorgfältig, um Leckagen zu finden und zu beheben. Wenn Ihr Board Druck verliert und dies nicht an kalten Temperaturen liegen kann, überprüfen Sie das Board sorgfältig auf Dichtheit - beginnend mit den Ventilen. Es ist ungewöhnlich, dass Ventile undicht werden. Sollte dies trotzdem einmal vorkommen, erhalten Sie auf Nachfrage bei unserem Service geeignete Ersatzteile.

Um ein Leck zu finden, empfehlen wir, Seifenwasser auf das Bord aufzu-bringen. Wenn Sie Blasenbildung entdecken können Sie so die undichte Stelle lokalisieren. Löcher im Board von weniger als 3mm sind einfach auch ohne Flickmaterial beheben. Lassen Sie die Luft komplett ab dann reinigen Sie die Stelle sorgfältig und trocknen Sie den zu reparierenden Bereich. Tragen Sie einen kleinen Tropfen Klebstoff auf, um das Loch damit zu verschließen. Lassen Sie die geflickte Stelle ausreichend lange trocknen ohne Belastung und überprüfen Sie das Board vor erneutem Gebrauch ausreichend auf Dichtheit. Im Zweifelsfall führen Sie die gerade beschriebenen Schritte erneut durch, bis das Board absolut dicht ist. **ACHTUNG:** Wir liefern KEINEN KLEBSTOFF mit aus, da dieser nur eine begrenzte Haltbarkeit hat und um im Sinne Ihrer Sicherheit zu gewährleisten, dass Sie nur Klebstoff verwenden, der bei Ihnen für den Handel geprüft, sicher und zugelassen ist. Bitte besorgen Sie sich für das Material geeigneten Klebstoff im Fachhandel, Baumarkt oder im Handel für Bootszubehör.

Reperatur & Pflege

REPARATUREN MIT HILFE EINES REPARATUR FLICKENS

Hinweise für Löcher und Beschädigungen im PVC, die mit Hilfe eines Reparaturflickens geflickt werden müssen. Ihr Board kommt mit einem Standard-Reparatur-Set. Kleber besorgen Sie bitte im Fachhandel, wie im Abschnitt „Auffinden und Beheben von Undichtigkeiten“ beschrieben. Schneiden Sie ein Stück des Reparaturmaterials zurecht, das groß genug ist, um den beschädigten Bereich abzudecken. Runden Sie die Ecken für besseren Halt etwas ab. Bringen Sie dann Klebstoff (nicht im Lieferumfang enthalten) um die zu reparierende Stelle auf. **ACHTUNG:** Beachten Sie unbedingt hier die Verarbeitungshinweise des Klebstoffherstellers, um optimale Ergebnisse zu erreichen. Bei den meisten Klebern verfahren Sie in etwa wie folgt:

Warten Sie, bis der Kleber klebrig ist (2-4 Minuten), um dann den beschädigten Bereich mit dem Flicken abzudecken. Un.\er Druck (etwa 3-5 kg) dann für mindestens 12 Stunden trocknen lassen. Überprüfen Sie das Board vor erneutem Gebrauch ausreichend auf Dichtheit. Im Zweifelsfall führen Sie die gerade beschriebenen Schritte erneut durch, bis das Board absolut dicht ist.



Ersetzen Pumpventil

Stellen Sie zunächst sicher, dass das Board vollständig entleert ist. Positionieren Sie das Board so, dass es auf einer festen Unterlage steht, so dass die Finnen nicht beschädigt werden können.

Vor dem Einschrauben muss das Ventil mit etwas Silikonfett oder Vaseline eingeschmiert werden, um eine optimale Dichtheit des Ventils wieder herzustellen. Schmieren Sie auch den schwarzen Dichtring auf dem äußeren Ventil ausreichend damit ein. Stellen Sie immer sicher, dass keine Teilchen von Sand oder andere Fremdkörper in einem Teil des Ventils eingebracht werden, da sonst das Ventil beschädigt werden kann und dies zu Undichtigkeit führt. Schrauben Sie das Ventil wieder mit den Händen auf, um das äußere Ventil am inneren Ventil einzusetzen. Dann nutzen Sie das Spezialwerkzeug zum festziehen. Ziehen Sie es nicht zu fest an, da sonst das Ventil beschädigt wird.



Ersetzen Pumpventil

1. Entfernen Sie die Schutzkappe vom Ventil.
2. Benutzen Sie das mitgelieferte Spezialwerkzeug aus dem Reparaturset wie im Bild 2 zu sehen.
3. Drehen Sie das Ventil gegen den Uhrzeigersinn, um den äußeren Teil durch ein paar Drehungen zu lösen und dann weiter um es mit der Hand ganz abschrauben.

